

Finanzen und Steuern

Absatz von Bier

Mai 2006

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen am 26.06.2006
Artikelnummer: 2140921061054

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VI D - Steuern, Telefon: +49 (0) 611 / 75 - 41 33; Fax: +49 (0) 611 / 72 40 00 oder E-Mail:
steuern@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2006

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Allgemeine und methodische Hinweise

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik
- 2 Zweck und Ziele der Statistik
- 3 Erhebungsmethodik
- 4 Genauigkeit
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit
- 6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit
- 7 Bezüge zu anderen Erhebungen
- 8 Weitere Informationsquellen
- 9 Bemerkungen zum Steuerrecht

Tabellenteil

Bundesergebnis

- 1 Absatz von Bier
- 2 Absatz von Biermischungen nach Steuerklassen

Länderergebnisse

- 3 Bierabsatz insgesamt
- 4 Steuerpflichtiger Bierabsatz
- 5 Steuerfreier Bierabsatz im Berichtsmonat
- 6 Steuerfreier Bierabsatz kumuliert
- 7 Bierabsatz nach Steuerklassen im Berichtsmonat
- 8 Bierabsatz nach Steuerklassen kumuliert

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

hl = Hektoliter (1hl = 100 l)

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Abweichungen zu den im Vorjahr veröffentlichten Zahlen infolge von Korrekturen.

Allgemeine und methodische Hinweise

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

- 1.1 **Bezeichnung der Statistik:** Biersteuerstatistik; Brauwirtschaft.
- 1.2 **Berichtszeitraum:** Biersteuerstatistik: Monat, Jahr; Brauwirtschaft: Jahr.
- 1.3 **Erhebungstermin:** Biersteuerstatistik: Ende des auf den Berichtsmonat folgenden Monats/
Brauwirtschaft: 6 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums.
- 1.4 **Periodizität:** Biersteuerstatistik: Monatlich; Brauwirtschaft: Jährlich.
- 1.5 **Regionale Gliederung:** Bund, Länder.
- 1.6 **Erhebungsgesamtheit:** Erhebungsgesamtheit sind die Herstellungsbetriebe, d.h. jede Betriebsstätte, in der Bier unter Steueraussetzung im Brauverfahren (Brauerei) oder auf andere Weise hergestellt sowie gelagert werden darf.
- 1.7 **Erhebungseinheiten:** Zentralstelle Biersteuer (ZEB) beim Hauptzollamt Stuttgart.
- 1.8 **Rechtsgrundlagen:**
Biersteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung.
- 1.9 **Geheimhaltung und Datenschutz:** Die Einzeldaten der Biersteuerstatistik unterliegen dem Steuer- (§30 AO) und Statistikgeheimnis (§16 BStatG). Aus diesem Grund werden in den Tabellen Ergebnisse geheim gehalten, bei denen das Steuer- oder Statistikgeheimnis verletzt wäre.

2 Zweck und Ziele der Statistik

- 2.1 **Erhebungsinhalte:** Für die Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft werden von den Steuerpflichtigen, die Steuererklärungen abgeben, folgende Erhebungsmerkmale erfasst:
Biersteuerstatistik: Steuerfreie Absatzmenge, steuerpflichtige Absatzmenge nach Steuerklassen;
Brauwirtschaft: Absatzmenge nach Steuerklassen, versteuerte Absatzmenge und Steuersollbeträge, Anzahl der Braustätten.
- 2.2 **Zweck der Statistik:** Sie dient der Beurteilung des Aufkommens an Biersteuer, des Bierabsatzes und der beteiligten Braustätten.

2.3 **Hauptnutzer der Statistik:** Zu den Hauptnutzern zählt das Bundesministerium der Finanzen. Daneben wird die Statistik von Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Unternehmen, Forschungsinstituten und privaten Interessenten verwendet.

2.4 **Einbeziehung der Nutzer:** Die Statistik basiert auf Verwaltungsdaten; die Festlegung der Merkmale und Ausprägungen ergibt sich aus dem Biersteuergesetz. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss "Finanz- und Steuerstatistik" eingebracht werden. Neben diesem institutionalisierten Gremium stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft in direktem Kontakt mit wichtigen Nutzern.

3 Erhebungsmethodik

- 3.1 **Art der Datengewinnung:** Sekundärerhebung; Erhebungsgrundlage der Statistik sind die Steuererklärungen der Herstellungsbetriebe.
- 3.2 **Stichprobenverfahren:** ./.
- 3.3 **Hinweis auf Saisonbereinigungsverfahren:** ./.
- 3.4 **Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:** Die Daten der Steuererklärungen werden von der Zentralstelle Biersteuer (ZEB) beim Hauptzollamt Stuttgart aufbereitet und dem Statistischen Bundesamt zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermittelt.
- 3.5 **Belastung der Auskunftspflichtigen:** In den Steuererklärungen werden keine zusätzlichen Angaben für Zwecke der Statistik erfragt. Die Zentralstelle Biersteuer übernimmt die Angaben zum Bierabsatz automatisiert aus ihren Festsetzungsspeichern.
- 3.6 **Dokumentation des Fragebogens:** Die Erhebungsinhalte ergeben sich aus dem Biersteuergesetz.

4 Genauigkeit

- 4.1 **Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:** Es handelt sich um Angaben aus dem Besteuerungsverfahren. Grundsätzliche qualitative Einschränkungen liegen daher nicht vor.
- 4.2 **Stichprobenbedingte Fehler:** ./.
- 4.3 **Nicht-stichprobenbedingte Fehler:** ./.
- 4.4 **Revisionen:** ./.

4.5 Ereignisse, die Genauigkeit und Nutzung der Daten beeinträchtigen können: Die Steuererklärungen sind nicht mit dem Verbrauch der Waren gleichzusetzen. Aussagen zum Verbrauch sind auf Basis der Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft nur näherungsweise möglich.

Statistisches Bundesamt
Gruppe Steuern (VI D)
65180 Wiesbaden
Tel.: 0611/75-4315 (Service)
Fax: 0611/72-4000
E-Mail: steuern@destatis.de

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Ansprechpartner ist Herr Dittrich.

5.1 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt / -raum und dem Veröffentlichungstermin vorläufiger Ergebnisse: Biersteuerstatistik: ca. 4 Wochen; Brauwirtschaft: ca. 6 Wochen.

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

./.

5.2 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt / -raum und dem Veröffentlichungstermin endgültiger Ergebnisse: ca. 1 Jahr.

9 Bemerkungen zum Steuerrecht

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

9.1 Steuergebiet und Steuergegenstand:

Bier unterliegt im Steuergebiet der Biersteuer. Steuergebiet ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ohne das Gebiet von Büsingen, und ohne die Insel Helgoland. Die Biersteuer ist eine Verbrauchsteuer im Sinne der Abgabenordnung. Bier im Sinne des BierStG 1993 sind die Erzeugnisse der Position 2203 der Kombinierten Nomenklatur (KN) sowie Mischungen von Bier mit nicht-alkoholischen Getränken, die der Position 2206 der KN zuzuordnen sind.

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit: Keine Einschränkung der Vergleichbarkeit.

6.2 Änderungen bei Stichprobendesign, Klassifikationen etc., die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben: ./.

9.2 Steuertarif :

Das Bier wird nach Grad Plato in Steuerklassen eingeteilt. Die Biersteuer beträgt für einen Hektoliter Bier 0,787 Euro je Grad Plato. Grad Plato ist der Stammwürzegehalt des Bieres in Gramm je 100 g Bier, wie er sich aus dem im Bier vorhandenen Alkohol- und Extraktgehalt errechnet. Ein Hektoliter übliches Vollbier (z.B. Pils, Kölsch, Alt) mit einem Stammwürzegehalt von 12 Grad Plato ist also mit 9,444 Euro Biersteuer belastet. Das bedeutet 1,9 Cent für ein 0,2 l Glas. Eine Mengenstaffel, die kleineren Brauereien einen Nachteilsausgleich verschaffen soll, wird unabhängigen Brauereien mit weniger als 200 000 Hektoliter Jahresausstoß gewährt. Als unabhängig gilt eine Brauerei dann, wenn sie rechtlich und wirtschaftlich von einer anderen Brauerei unabhängig ist, Betriebsräume benutzt, die räumlich von anderen Brauereien getrennt sind und Bier nicht unter Lizenz braut.

6.3 Vollständigkeit der Daten: ./.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Als Input: ./.

7.2 Aussagen zu Unterschieden zu vergleichbaren Statistiken/Ergebnissen, qualitative Bewertung der Unterschiede: In der Statistik der kassenmäßigen Steuereinnahmen werden die in einem Berichtsjahr dem Bund zufließenden Steuereinnahmen aus der Biersteuer nachgewiesen. Da der kassenmäßige Steuereingang (SteuerIst) von dem für die Biersteuerstatistik relevanten Anmeldezeitraum (SteuerSoll) abweichen kann, kommt es auch in den Ergebnissen zu Abweichungen.

Der Steuersatz ermäßigt sich für im Brauverfahren hergestelltes Bier aus unabhängigen Brauereien mit einer Gesamtjahreserzeugung von weniger als 200 000 hl Bier in Stufen von 1 000 zu 1 000 hl gleichmäßig seit 1. Januar 2004

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse:

Die Statistik wird nur noch online veröffentlicht, es gibt keine gedruckten Veröffentlichungen mehr. Die Ergebnisse können über folgende Fundstelle abgerufen werden: <http://www-ec.destatis.de/>

- auf 84 % bei einer Jahreserzeugung von 40 000 hl,
- auf 78,4 % bei einer Jahreserzeugung von 20 000 hl,
- auf 67,2 % bei einer Jahreserzeugung von 10 000 hl,
- auf 56 % bei einer Jahreserzeugung von 5 000 hl.

Zeitreihenergebnisse:
<http://www.destatis.de/genesis>

Unter 5 000 hl bleibt der ermäßigte Steuersatz von 56 % unverändert.

8.2 Kontaktinformation:

Bei Fragen oder Anmerkungen zur Biersteuerstatistik/ Brauwirtschaft wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Die Steuerermäßigung gilt nur für den Inhaber der herstellenden Brauerei.

9.3 Steuerbefreiung:

Gemäß § 3 BierStG 1993 ist Bier von der Steuer befreit, wenn es gewerblich verwendet wird

- zur Herstellung von Essig,
- unmittelbar oder als Bestandteil von Halbfertigerzeugnissen für die Herstellung von Lebensmitteln, sofern jeweils der Alkoholgehalt 5 l reinen Alkohol je 100 kg des Erzeugnisses nicht überschreitet,
- vergällt zur Herstellung von anderen Erzeugnissen als Lebensmitteln,
- zur Herstellung von Arzneimitteln.

Bier ist ebenfalls von der Steuer befreit, wenn es

- von Brauereien an ihre Angestellten und Arbeiter als Haustrunk unentgeltlich abgegeben wird oder
- als Probe innerhalb oder außerhalb des Steuerlagers zu den erforderlichen technischen Untersuchungen und Prüfungen verbraucht oder für Zwecke der Steuer- oder Gewerbeaufsicht entnommen wird.

Gemäß § 2 BierStV ist Bier, das von Haus- und Hobbybrauern in ihren Haushalten ausschließlich zum eigenen Verbrauch bereitet und nicht verkauft wird, von der Steuer bis zu einer Menge von 2 hl im Kalenderjahr befreit.

Bier, das von Hausbauern in nicht gewerblichen Gemeindebrauereien hergestellt wird, gilt als in den Haushalten der Hausbrauer hergestellt.

9.4 Weitere steuerrechtliche Tatbestände:

Für Bier, das sich in einem Steuerlager befindet oder zwischen Steuerlagern befördert wird, ist die Biersteuer **ausgesetzt** (Steueraussetzungsverfahren). Steuerlager sind die Braustätten (auch Herstellungsbetriebe, Brauereibetriebe oder Brauereien genannt) und die Bierlager. Als Braustätte wird statistisch jede von der Biersteuer erfasste Produktionsstätte nachgewiesen.

Das SteuerAussetzungsverfahren kommt nicht nur zwischen Steuerlagern im Inland, sondern auch im Verkehr mit anderen EU-Mitgliedstaaten zur Anwendung. Auch die Einfuhr aus Drittländern und die anschließende Aufnahme in Steuerlager sowie die Ausfuhr in Drittländer aus Steuerlagern ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Die **Steuer entsteht** dadurch, dass Bier aus dem Steuerlager entfernt wird, ohne dass sich ein weiteres SteuerAussetzungsverfahren anschließt. Steuerschuldner ist der Inhaber des Steuerlagers. Dieser hat über das Bier, für das in einem Monat die Steuer entstanden ist, bis zum siebten Tag des folgenden Monats eine Steuererklärung abzugeben. In der Steuererklärung ist das Bier nach Menge und Steuerklassen aufzuliedern.

Bier darf aus Steuerlagern anderer EU-Mitgliedstaaten unter SteuerAussetzung auch von sog. berechtigten Empfängern bezogen werden. **Berechtigte Empfänger** sind Personen, die kein eigenes Steuerlager unterhalten, denen die Zulassung erteilt worden ist, Bier unter Steuer-

aussetzung aus einem Mitgliedstaat zu gewerblichen Zwecken zu beziehen.

Die Steuer entsteht mit der Aufnahme des Bieres in den Betrieb des berechtigten Empfängers. Steuerschuldner ist der berechnete Empfänger, der gem. § 8 Abs. 1 BierStG 1993, ebenso wie der Inhaber eines Steuerlagers, eine Steuererklärung abzugeben hat.

Bier darf unter SteuerAussetzung aus einem Steuerlager in Betriebe von **Erlaubnisinhabern** nach § 10 BierStG 1993 (steuerfreie Herstellung von Essig, Arzneimitteln usw.), verbracht werden.

Bier kann auch aus dem **freien Verkehr** eines Mitgliedstaates zu **gewerblichen** Zwecken bezogen werden; in diesem Fall entsteht die Steuer dadurch, dass der Bezieher das Bier im Steuergebiet in Empfang nimmt bzw. in das Steuergebiet verbringt. Steuerschuldner ist der Bezieher.

Bier, das eine **Privatperson** für ihren Bedarf in einem anderen Mitgliedstaat im freien Verkehr erwirbt und selbst in das Steuergebiet verbringt, ist steuerfrei. Bei der Beurteilung, ob private oder gewerbliche Zwecke vorliegen, sind nähere, im Gesetz beschriebene Umstände zu berücksichtigen.

Bier kann auch im Wege des **Versandhandels** über die Grenzen des Steuergebietes in bzw. von andere(n) Mitgliedstaaten verbracht werden. Versandhandel liegt vor, wenn Bier aus dem freien Verkehr eines Mitgliedstaates an Privatpersonen in andere Mitgliedstaaten geliefert wird. Im Falle des Bezugs entsteht die Steuer mit der Auslieferung des Bieres an die Privatperson im Steuergebiet. Steuerschuldner ist der Versandhändler.

Für nachweislich versteuertes Bier, das zu gewerblichen Zwecken - einschließlich Versandhandel - in einen anderen Mitgliedstaat verbracht worden ist, wird die Steuer auf Antrag **erlassen, erstattet oder vergütet**.

Für im Steuergebiet versteuertes Bier wird die Steuer auf Antrag erlassen oder erstattet, wenn es in das Steuerlager wieder zurückgenommen worden ist.

9.5 Hinweise zur Methodik der Statistik:

Rechtliche Grundlage der Statistik ist § 23 BierStG 1993 "Geschäftsstatistik":

- (1) Nach näherer Bestimmung des Bundesministers der Finanzen stellen die Hauptzollämter für statistische Zwecke Erhebungen an und teilen die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Auswertung mit.
- (2) Die Bundesfinanzbehörden können auch bereits aufbereitete Daten dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermitteln.

Für die Biersteuerstatistik kommt z.Z. nur Abs. 2 in Betracht, denn die beim Hauptzollamt Stuttgart eingerichtete Zentralstelle Biersteuer (ZEB) fertigt die Biersteuerstatistik und teilt die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Veröffentlichung mit. Grundlage der Statistik sind die von den Inhabern eines Steuerlagers sowie von berechtigten Empfängern bei der ZEB abgegebenen Steuererklärungen.

Der Absatz der Steuerlager (Herstellungsbetriebe und Bierlager) kann neben der Eigenproduktion der Brauereien auch Bezüge aus dem nationalen Bereich, aus anderen EU-Mitgliedstaaten sowie Importe aus Drittstaaten enthalten, ohne dass bei der Versteuerung zu normalen Steuersätzen nach diesen Merkmalen differenziert wird.

In den statistisch erfassten Absatzzahlen sind folgende Mengen **nicht** enthalten:

- Bier mit einem Alkoholgehalt von 0,5 % vol. oder weniger (Alkoholfreie Biere, Malztrunk)
- Bier, das steuerfrei an Erlaubnisinhaber nach § 10 BierStG 1993 geliefert wurde
- Bier, das von Haus- und Hobbybrauern zum eigenen Verbrauch hergestellt wurde
- Bier, das gewerbliche Bezieher aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten bezogen haben

- Bier, das Privatpersonen für ihren Bedarf in anderen Mitgliedstaaten im freien Verkehr erworben und selbst in das Steuergebiet verbracht haben
- Bier, das Privatpersonen aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten von Versandhändlern bezogen haben.

Darüber hinaus ist in den **monatlich** erfassten Daten **nicht** das über die Zollstellen versteuerte Bier aus Drittländern enthalten; hierüber wird jedoch ein jährlicher Nachweis geführt (siehe unten „Brauwirtschaft“).

Lieferungen an ausländische Streitkräfte werden nicht separat ausgewiesen, sie sind unter dem steuerfreien Bierabsatz in Drittländer mit enthalten.

Im Vergleich zum Vorjahr haben sich keine Veränderungen inhaltlicher oder methodischer Art ergeben, so dass die Daten vollständig miteinander vergleichbar sind.

Außer dem vorliegenden Bericht, dem monatliche Daten zu Grunde liegen, veröffentlicht das Statistische Bundesamt einen jährlichen Bericht (Fachserie 14 Reihe 9.2.2 „Brauwirtschaft“), der Angaben über Braustätten, Bierlager und berechtigte Empfänger, Importbier aus Drittländern, Steuersollbeträge nach Bundesländern sowie den Verbrauch von Bier enthält.

1 Absatz von Bier

| Steuerklassen Grad Plato Gegenstand der Nachweisung | Mai | | Veränderung | Januar bis Mai | | Veränderung |
|--|-------------------|-------------------|-------------|-------------------|-------------------|-------------|
| | 2006 | 2005 | | 2006 | 2005 | |
| | hl | | % | hl | | % |
| 1 bis 4 | 6 388 | 9 437 | - 32,3 | 26 545 | 46 736 | - 43,2 |
| 5 | 93 614 | 60 752 | 54,1 | 246 250 | 208 905 | 17,9 |
| 6 | 68 442 | 61 411 | 11,5 | 199 028 | 162 412 | 22,5 |
| 7 | 82 469 | 88 951 | - 7,3 | 308 893 | 327 455 | - 5,7 |
| 8 | 17 147 | 18 867 | - 9,1 | 64 645 | 101 703 | - 36,4 |
| 9 | 302 261 | 221 208 | 36,6 | 969 282 | 694 525 | 39,6 |
| 10 | 548 209 | 542 628 | 1,0 | 1 995 226 | 1 976 831 | 0,9 |
| 11 | 7 968 622 | 7 373 773 | 8,1 | 30 408 039 | 30 709 036 | - 1,0 |
| 12 | 1 503 812 | 1 470 001 | 2,3 | 6 077 929 | 6 037 485 | 0,7 |
| 13 | 130 868 | 94 725 | 38,2 | 391 807 | 332 182 | 17,9 |
| 14 | 8 124 | 5 865 | 38,5 | 31 881 | 23 941 | 33,2 |
| 15 | 23 660 | 20 820 | 13,6 | 87 855 | 95 801 | - 8,3 |
| 16 | 40 675 | 37 450 | 8,6 | 220 819 | 214 430 | 3,0 |
| 17 | 16 524 | 14 124 | 17,0 | 73 186 | 60 653 | 20,7 |
| 18 | 18 677 | 10 417 | 79,3 | 103 855 | 72 739 | 42,8 |
| 19 | 8 765 | 6 316 | 38,8 | 30 195 | 26 783 | 12,7 |
| 20 | 129 | 119 | 7,8 | 1 736 | 2 501 | - 30,6 |
| 21 | 164 | 120 | 36,4 | 1 085 | 837 | 29,5 |
| 22 bis 35 | 1 904 | 1 141 | 66,9 | 8 688 | 3 559 | 144,1 |
| Insgesamt | 10 840 454 | 10 038 124 | 8,0 | 41 246 942 | 41 098 516 | 0,4 |
| davon | | | | | | |
| Versteuert | 9 255 753 | 8 632 825 | 7,2 | 35 698 103 | 35 735 921 | - 0,1 |
| Steuerfrei | 1 584 701 | 1 405 299 | 12,8 | 5 548 839 | 5 362 595 | 3,5 |
| in EU-Länder | 1 269 721 | 1 118 614 | 13,5 | 4 247 973 | 4 150 573 | 2,3 |
| in Drittländer u.a. | 297 560 | 268 292 | 10,9 | 1 222 928 | 1 127 309 | 8,5 |
| als Haustrunk | 17 420 | 18 393 | - 5,3 | 77 938 | 84 713 | - 8,0 |

2 Absatz von Biermischungen nach Steuerklassen *)

| Steuerklassen Grad Plato Gegenstand der Nachweisung | Mai | | Veränderung | Januar bis Mai | | Veränderung |
|--|----------------|----------------|-------------|------------------|------------------|-------------|
| | 2006 | 2005 | | 2006 | 2005 | |
| | hl | | % | hl | | % |
| 1 bis 5 | 76 953 | 36 942 | 108,3 | 215 326 | 129 480 | 66,3 |
| 6 | 49 984 | 52 477 | - 4,7 | 139 417 | 132 160 | 5,5 |
| 7 | 10 794 | 10 830 | - 0,3 | 28 483 | 30 159 | - 5,6 |
| 8 | 466 | 485 | - 3,8 | 1 501 | 1 185 | 26,6 |
| 9 | 92 932 | 79 997 | 16,2 | 264 130 | 248 172 | 6,4 |
| 10 | 73 939 | 66 269 | 11,6 | 247 881 | 237 786 | 4,2 |
| 11 bis 35 | 100 939 | 81 599 | 23,7 | 338 947 | 325 846 | 4,0 |
| Insgesamt | 406 008 | 328 599 | 23,6 | 1 235 685 | 1 104 790 | 11,8 |

*) Mengen in Tabelle 1 enthalten.

3 Bierabsatz insgesamt nach Ländern

| Land | Mai | | Veränderung | Januar bis Mai | | Veränderung |
|------------------------------------|-------------------|-------------------|-------------|-------------------|-------------------|-------------|
| | 2006 | 2005 | | 2006 | 2005 | |
| | hl | | % | hl | | % |
| Baden-Württemberg | 736 385 | 706 264 | 4,3 | 2 874 963 | 2 897 134 | - 0,8 |
| Bayern | 2 258 936 | 2 112 892 | 6,9 | 8 701 997 | 8 659 726 | 0,5 |
| Berlin / Brandenburg | 378 046 | 321 159 | 17,7 | 1 382 340 | 1 392 004 | - 0,7 |
| Hessen | 336 771 | 305 532 | 10,2 | 1 282 065 | 1 292 466 | - 0,8 |
| Mecklenburg-Vorpommern | 308 591 | 275 749 | 11,9 | 1 150 745 | 1 104 129 | 4,2 |
| Niedersachsen / Bremen | 1 262 522 | 1 136 444 | 11,1 | 4 636 276 | 4 378 565 | 5,9 |
| Nordrhein-Westfalen | 2 699 529 | 2 511 751 | 7,5 | 10 421 308 | 10 419 762 | 0,0 |
| Rheinland-Pfalz / Saarland | 864 713 | 746 151 | 15,9 | 3 204 950 | 3 121 637 | 2,7 |
| Sachsen | 888 892 | 826 504 | 7,5 | 3 426 408 | 3 510 126 | - 2,4 |
| Sachsen-Anhalt | 305 926 | 252 546 | 21,1 | 1 137 008 | 1 082 011 | 5,1 |
| Schleswig-Holstein / Hamburg | 433 550 | 495 098 | - 12,4 | 1 623 485 | 1 796 160 | - 9,6 |
| Thüringen | 366 591 | 348 035 | 5,3 | 1 405 398 | 1 444 795 | - 2,7 |
| Deutschland ... | 10 840 454 | 10 038 124 | 8,0 | 41 246 942 | 41 098 516 | 0,4 |

4 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Ländern

| Land | Mai | | Veränderung | Januar bis Mai | | Veränderung |
|------------------------------------|------------------|------------------|-------------|-------------------|-------------------|--------------|
| | 2006 | 2005 | | 2006 | 2005 | |
| | hl | | % | hl | | % |
| Baden-Württemberg | 616 867 | 603 404 | 2,2 | 2 474 605 | 2 529 354 | - 2,2 |
| Bayern | 1 929 245 | 1 860 927 | 3,7 | 7 609 978 | 7 692 992 | - 1,1 |
| Berlin / Brandenburg | 369 964 | 315 369 | 17,3 | 1 357 716 | 1 315 826 | 3,2 |
| Hessen | 326 126 | 296 320 | 10,1 | 1 244 616 | 1 252 087 | - 0,6 |
| Mecklenburg-Vorpommern | 284 990 | 268 282 | 6,2 | 1 092 564 | 1 072 108 | 1,9 |
| Niedersachsen / Bremen | 717 361 | 605 972 | 18,4 | 2 649 902 | 2 481 954 | 6,8 |
| Nordrhein-Westfalen | 2 447 382 | 2 295 007 | 6,6 | 9 536 289 | 9 550 904 | - 0,2 |
| Rheinland-Pfalz / Saarland | 651 775 | 578 788 | 12,6 | 2 395 659 | 2 402 352 | - 0,3 |
| Sachsen | 870 218 | 806 250 | 7,9 | 3 366 439 | 3 422 759 | - 1,6 |
| Sachsen-Anhalt | 300 757 | 251 610 | 19,5 | 1 122 902 | 1 077 037 | 4,3 |
| Schleswig-Holstein / Hamburg | 403 204 | 428 943 | - 6,0 | 1 533 665 | 1 603 285 | - 4,3 |
| Thüringen | 337 865 | 321 952 | 4,9 | 1 313 768 | 1 335 263 | - 1,6 |
| Deutschland ... | 9 255 753 | 8 632 825 | 7,2 | 35 698 103 | 35 735 921 | - 0,1 |

5 Steuerfreier Bierabsatz nach Ländern im Mai

hl

| Land | Steuerfreier Bierabsatz | | | | | |
|------------------------------------|-------------------------|------------------|---------------------|----------------|---------------|---------------|
| | in EU-Länder | | in Drittländer u.a. | | als Hastrunk | |
| | 2006 | 2005 | 2006 | 2005 | 2006 | 2005 |
| Baden-Württemberg | 111 563 | 96 300 | 6 332 | 4 804 | 1 624 | 1 755 |
| Bayern | 267 401 | 203 980 | 55 158 | 40 410 | 7 131 | 7 575 |
| Berlin / Brandenburg | 6 587 | . | 1 165 | 469 | 331 | 322 |
| Hessen | . | . | 3 065 | 1 831 | 1 067 | 929 |
| Mecklenburg-Vorpommern | . | . | . | . | 217 | 213 |
| Niedersachsen / Bremen | 385 755 | 368 988 | 158 140 | 160 029 | 1 266 | 1 454 |
| Nordrhein-Westfalen | 216 876 | 185 416 | 32 498 | 28 290 | 2 774 | 3 038 |
| Rheinland-Pfalz / Saarland | 198 382 | 153 423 | 13 492 | 12 887 | 1 064 | 1 053 |
| Sachsen | . | 17 647 | 1 269 | 1 665 | 1 036 | 941 |
| Sachsen-Anhalt | . | . | . | . | 225 | 424 |
| Schleswig-Holstein / Hamburg | . | . | . | . | 287 | 248 |
| Thüringen | . | . | . | . | 398 | 440 |
| Deutschland ... | 1 269 721 | 1 118 614 | 297 560 | 268 292 | 17 420 | 18 393 |

6 Steuerfreier Bierabsatz nach Ländern Januar bis Mai

hl

| Land | Steuerfreier Bierabsatz | | | | | |
|------------------------------------|-------------------------|------------------|---------------------|------------------|---------------|---------------|
| | in EU-Länder | | in Drittländer u.a. | | als Hastrunk | |
| | 2006 | 2005 | 2006 | 2005 | 2006 | 2005 |
| Baden-Württemberg | 367 441 | 343 401 | 25 387 | 16 752 | 7 531 | 7 627 |
| Bayern | 845 787 | 744 053 | 212 874 | 185 821 | 33 357 | 36 860 |
| Berlin / Brandenburg | 15 849 | 71 337 | 7 351 | 3 376 | 1 425 | 1 465 |
| Hessen | 21 412 | 24 350 | 12 021 | 11 339 | 4 016 | 4 690 |
| Mecklenburg-Vorpommern | . | . | 14 498 | 10 740 | 970 | 705 |
| Niedersachsen / Bremen | 1 309 250 | 1 239 614 | 671 908 | 650 585 | 5 215 | 6 412 |
| Nordrhein-Westfalen | 739 102 | 740 214 | 134 014 | 115 676 | 11 903 | 12 969 |
| Rheinland-Pfalz / Saarland | 745 404 | 662 639 | 59 484 | 51 995 | 4 402 | 4 651 |
| Sachsen | 51 909 | 77 649 | 3 492 | 5 139 | 4 568 | 4 579 |
| Sachsen-Anhalt | . | . | . | . | 1 411 | 1 666 |
| Schleswig-Holstein / Hamburg | . | . | . | 39 864 | 1 245 | 1 100 |
| Thüringen | . | . | 47 704 | . | 1 895 | 1 989 |
| Deutschland ... | 4 247 973 | 4 150 573 | 1 222 928 | 1 127 309 | 77 938 | 84 713 |

7 Bierabsatz nach Steuerklassen im Mai

hl

| Land | Steuerklassen | | | | | |
|------------------------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|----------------|---------------|
| | bis 10 | | 11 bis 13 | | 14 und darüber | |
| | 2006 | 2005 | 2006 | 2005 | 2006 | 2005 |
| Baden-Württemberg | 64 728 | 69 766 | 659 681 | 632 440 | 11 976 | 4 059 |
| Bayern | 157 555 | 148 509 | 2 085 379 | 1 948 286 | 16 002 | 16 098 |
| Berlin / Brandenburg | 30 402 | 16 736 | 342 704 | 299 224 | 4 941 | 5 199 |
| Hessen | 40 364 | 38 900 | 295 225 | 265 408 | 1 183 | 1 224 |
| Mecklenburg-Vorpommern | 44 385 | 35 497 | 253 348 | 234 570 | 10 858 | 5 682 |
| Niedersachsen / Bremen | 175 628 | 169 732 | 1 071 277 | 953 682 | 15 617 | 13 029 |
| Nordrhein-Westfalen | 212 098 | 152 617 | 2 484 094 | 2 356 182 | 3 338 | 2 952 |
| Rheinland-Pfalz / Saarland | 156 319 | 101 261 | 671 671 | 610 537 | 36 723 | 34 354 |
| Sachsen | 65 807 | 55 968 | 815 531 | 764 865 | 7 554 | 5 671 |
| Sachsen-Anhalt | 164 | 66 | 304 576 | 251 380 | 1 186 | 1 100 |
| Schleswig-Holstein / Hamburg | 127 608 | 176 592 | 298 798 | 313 949 | 7 144 | 4 557 |
| Thüringen | 43 475 | 37 610 | 321 018 | 307 977 | 2 098 | 2 448 |
| Deutschland ... | 1 118 532 | 1 003 253 | 9 603 302 | 8 938 499 | 118 620 | 96 372 |

8 Bierabsatz nach Steuerklassen Januar bis Mai

hl

| Land | Steuerklassen | | | | | |
|------------------------------------|------------------|------------------|-------------------|-------------------|----------------|----------------|
| | bis 10 | | 11 bis 13 | | 14 und darüber | |
| | 2006 | 2005 | 2006 | 2005 | 2006 | 2005 |
| Baden-Württemberg | 215 856 | 221 969 | 2 611 831 | 2 655 563 | 47 276 | 19 602 |
| Bayern | 513 306 | 508 383 | 8 077 259 | 8 038 575 | 111 432 | 112 768 |
| Berlin / Brandenburg | 63 026 | 91 575 | 1 298 002 | 1 278 351 | 21 311 | 22 078 |
| Hessen | 127 284 | 136 629 | 1 147 501 | 1 148 276 | 7 280 | 7 562 |
| Mecklenburg-Vorpommern | 155 721 | 133 367 | 958 583 | 941 844 | 36 441 | 28 917 |
| Niedersachsen / Bremen | 637 071 | 546 291 | 3 922 242 | 3 767 417 | 76 962 | 64 857 |
| Nordrhein-Westfalen | 699 156 | 585 181 | 9 700 375 | 9 813 299 | 21 778 | 21 283 |
| Rheinland-Pfalz / Saarland | 541 635 | 445 392 | 2 506 350 | 2 523 883 | 156 965 | 152 362 |
| Sachsen | 223 216 | 215 786 | 3 164 146 | 3 258 613 | 39 046 | 35 727 |
| Sachsen-Anhalt | 399 | 174 | 1 131 482 | 1 076 684 | 5 126 | 5 153 |
| Schleswig-Holstein / Hamburg | 493 767 | 504 129 | 1 106 582 | 1 274 689 | 23 135 | 17 341 |
| Thüringen | 139 430 | 129 691 | 1 253 423 | 1 301 509 | 12 545 | 13 596 |
| Deutschland ... | 3 809 868 | 3 518 567 | 36 877 775 | 37 078 703 | 559 298 | 501 246 |